



Symposium

Sport und Spiro

Samstag, 12. September 2026

Klinik für Allgemeine und Interventionelle
Kardiologie/Angiologie

Herz- und Diabeteszentrum NRW



AG 32.
Sportkardiologie

Sport und Spiro

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich zu unserem sportkardiologischen Symposium „Sport und Spiro“ einladen. Die Spiroergometrie bietet uns wie keine andere nichtinvasive dynamische Untersuchungsmethode Einblicke in die Funktion des kardiopulmonalen Systems und Energiestoffwechsels.

Hauptthema in diesem Jahr ist die koronare Herzkrankheit. Neben dem zunehmend wichtigen Feld der Prävention gehen wir der Frage nach, ob zu viel Sport ungünstige Auswirkungen auf die Entwicklung kardiovaskulärer Erkrankungen haben kann. Zudem diskutieren wir, welche sportlichen Aktivitäten trotz der Diagnose einer KHK möglich und empfehlenswert sind und geben einen Überblick über Möglichkeiten der MRT-Diagnostik im Kontext der Erkrankung.

Aus sportphysiologischer Sicht beleuchten wir gemeinsam den Einfluss von Training auf den Energiestoffwechsel der Muskelzelle und dessen Abbildung in der Spiroergometrie.

Wie gewohnt laden wir Sie im Anschluss an den wissenschaftlichen Teil zu unserem „Hands-on-Workshop“ ein.

Wir freuen uns Sie bei unserer sportkardiologischen Veranstaltung im HDZ begrüßen zu dürfen.

Herzlichst,

*Dr. med. Hendrik Bante, Dr. med. Daniel Dumitrescu
und Dr. med. Karl-Otto Dubowy*

Oberärzte der Klinik für Allgemeine und Interventionelle Kardiologie/Angiologie

Programm

9:00 Uhr

Begrüßung

Dr. med. Daniel Dumitrescu, Bad Oeynhausen

9:10 Uhr

Key Note: Einfluss von Training auf den Energiestoffwechsel der Zelle - Was zeigt die Spiroergometrie?

Dr. med. Amaar Ujeyl, Hamburg

9:40 Uhr

Stellenwert von Sport in der Prävention der koronaren Herzkrankheit

Karina Peters, Bad Oeynhausen

10:10 Uhr

Sport als Risikofaktor für kardiovaskuläre Erkrankungen - Was ist zu viel?

PD Dr. med. Pascal Bauer, Gießen

10:40 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Sport mit koronarer Herzkrankheit - Stellenwert des MRT in der Differentialdiagnostik

Dr. med. Ersin Cavus, Bad Oeynhausen

11:30 Uhr

Sport mit koronarer Herzkrankheit - Was ist möglich und sinnvoll?

Dr. med. Hendrik Bante, Bad Oeynhausen

12: 00 Uhr

Imbiss

Ab 12:30 Uhr

Workshop Spiroergometrie mit Demonstration von
Intrabreathmanövern

Dr. med. Karl-Otto Dubowy, Bad Oeynhausen

Mit freundlicher Unterstützung:



€ 500



€ 750

Wichtige Hinweise

Anmeldung

Per Fax oder per Post mit beiliegender Anmeldekarte an
Lena Riemke-Maw

E-mail: lriemke-maw@hdz-nrw.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme am Symposium ist kostenlos.

Veranstalter

Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Volker Rudolph

Dr. med. Hendrik Bante

Dr. med. Daniel Dumitrescu

Dr. med. Karl-Otto Dubowy

Tagungsort

Hörsaal im Herz- und Diabeteszentrum NRW

Kongressorganisation

b4c & solutions GmbH

Frau Diana Heidenberger

Breslauer Str. 40

82194 Gröbenzell

Tel. 08142 / 4219481

heidenberger@b4c-solutions.de

Zertifizierung

Das Symposium ist im Rahmen der Zertifizierung der
ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe
mit 4 Punkten (Symposium) und 3 Punkten (Workshop)
anrechenbar.

Schirmherrschaft

Unter wissenschaftlicher Beteiligung der



AG 32.
Sportkardiologie

HDZ NRW: Medizinische Kompetenz und menschliche Nähe

Das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, ist ein international führendes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Seit 1989 ist das HDZ NRW Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum. Die Professorenschaft des HDZ NRW ist zusätzlich seit 2023 Mitglied der Medizinischen Fakultät OWL der Universität Bielefeld.

Unter einem Dach arbeiten fünf Universitätskliniken und drei Universitäts-Institute seit mehr als 40 Jahren interdisziplinär zusammen. Im Einklang mit moderner Hochleistungsmedizin und menschlicher Nähe wird im interdisziplinären Einvernehmen die bestmögliche Behandlung sichergestellt, die langfristig die bestmögliche Lebensqualität verspricht. Maßstäbe für die hohe Pflegequalität sind etablierte Standards aufgrund wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie ein qualitätsorientiertes Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzept



Herz- und Diabeteszentrum NRW
Universitätsklinik der
Ruhr-Universität Bochum
Medizinische Fakultät OWL
(Universität Bielefeld)
Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen
Tel 05731 97-1258
Fax 05731 97-2194
info@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de